

Staatstheater: Wiesbaden: „Wem gehört die Stadt?“ zu Gast im WerkRaum:



In Kooperation mit:



Foto: Marc Krause

Staatstheater: Wiesbaden: „Wem gehört die Stadt?“ zu Gast im Werkraum:

Zwischen Wilhelmstraße und Westend, Kurhaus und dem SportScheck, Walhalla und dem Platz der Deutschen Einheit, vom Bedürfnis nach Sicherheit über eine gleichberechtigte Verkehrspolitik bis hin zu bezahlbarem Wohnraum und Starkregen: Hessens Landeshauptstadt steht vor vielen Herausforderungen. Nach dem Erfolg des Dokumentartheaterabends „Unser Erbe: Tax me if you can“ widmen sich Helge Schmidt und sein Team in ihrer neuen Recherchearbeit Wiesbaden selbst und stellen die Frage: Wem gehört die Stadt? Ausgehend von Interviews entlang aktueller stadtpolitischer Diskurse entsteht ein vielschichtiges Stück über die Stadt Wiesbaden.

Im August und September ist das Rechercheprojekt nicht nur mit einer Installation zum Stück zu Gast im WerkRaum: Am 26.08. findet um 18 Uhr eine öffentliche Probe statt. Neben Einblicken in die Textfassung gibt es die Gelegenheit, miteinander über das Thema des Projekts ins Gespräch zu kommen. Auch am 10.09. um 18 Uhr dreht sich alles um den Dialog mit der Stadtgesellschaft – passend zum Themenschwerpunkt des WerkRaums im September gibt es in lockerer Atmosphäre ein weiteres Stadtgespräch zum Thema „Mobilität in Wiesbaden“. Auch Verkehrsdezernent Andreas Kowol wird zu Gast sein. Alle, die Lust auf einen Austausch haben, sind herzlich eingeladen.

Wer Lust hat, dem Team bei der Recherche zu helfen, kann an dieser Umfrage teilnehmen:

